

## Juleica bei den Falken 2024

### 11.-16. Februar 2024

Wir Falken MV bieten jedes Jahr eine Juleica-Schulung an. Mit dieser Schulung bekommst du jede Menge Infos, um bei Jugendverbänden, in Jugendclubs usw. als „Jugendgruppenleiter:in“ aktiv zu werden, bei den Falken nennen wir das: Helfer:innen. Denn wir leiten nicht, wir begleiten Bildungsprozesse.

Lest hier mehr über unser pädagogisches Selbstverständnis: [www.falken-mv.de/bildung](http://www.falken-mv.de/bildung).

Mit der Juleica bekommst du außerdem einige Specials, die findest du unter [www.juleica.de](http://www.juleica.de).



Alle allgemeinen Infos rund um die Juleica bei den Falken erfährst du hier: [www.falken-mv.de/juleica/](http://www.falken-mv.de/juleica/)

### Die Juleica-Ausbildung bei uns umfasst:

- Schulungswoche, 11.-16. Februar 2024 (Winterferien) in Heiligensee bei Berlin (gemeinsame Anreise mit Zug von Rostock Hbf).
- Schulungswochenende, 31. Mai – 2. Juni 2024, findet in MV statt.
- Praxis-Erfahrung sammeln und Auswertung bei einer Falkenmaßnahme.

### Werde aktiv bei den Falken MV!

Die Falken MV ist ein unabhängiger, ehrenamtlich organisierter, linker Kinder- und Jugendverband. Das heißt: Den Verband gestalten wir junge Menschen selbst. Bei der Juleica lernen wir allerhand nützliche Dinge, um das zu wuppen. Wir organisieren Ferienfahrten, Zeltlager, Gruppenstunden und Internationale Begegnungen für Kinder und Jugendliche in MV. Sei dabei und werde Helfer:in bei uns! Wir Falken gestalten unsere Freizeitfahrten ehrenamtlich und selbst. Es ist uns wichtig, die Ideen und Anliegen der Teilnehmenden mit einzubeziehen. Früh übt sich, wer die Welt verändern will.

### Hard Facts zur Juleica-Ausbildung bei den Falken

- für Jugendliche ab 16 Jahre
- inkl. Unterbringung und Verpflegung
- die Bildungswoche in Heiligensee inkl. der Fahrtkosten von Rostock nach Berlin kostet 60€; das Wochenende Ende Mai kostet 40€.

### Kinder brauchen Ferien

Mitfahren soll nie am Geld scheitern. Wer weniger hat, zahlt weniger. Wer mehr hat, ist eingeladen mehr zu zahlen um solidarisch anderen Kindern das Mitfahren zu ermöglichen. Sie können bei „Soli-Betrag“ einen Betrag frei eintragen.

### Kontakt für Rückfragen & Anmeldung

SJD - Die Falken Landesverband MV  
Jens Wodrich, Orga-Referent  
Niklostraße 13, 18057 Rostock  
Tel: 0381 666 35 365  
Mail: [info@falken-mv.de](mailto:info@falken-mv.de)



### Anmeldung für Juleica 2024

- 11.-16. Februar 2024  
 31. Mai – 2. Juni 2024

Name

Adresse

  

Geburtsdatum

Telefon

Emailadresse

Ich esse

vegan

vegetarisch

Besonderheiten (Allergien, Medikamente usw.)

### Kosten:

Mitglieder: 80€ (50€+30€)

Normalpreis: 100€ (60€+40€)

Soli-Beitrag: \_\_\_\_\_ €

Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte:r

Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie den Geschäftsbedingungen (s.u.) zu.

**Leistungen:** Unterbringung, Vollverpflegung, Programmgestaltung, Gruppenhaftpflichtversicherung.

**Reise- und Geschäftsbedingungen**  
**SJD – Die Falken Landesverband MV**  
**Juleica 2024**

**§ 1 Anmeldung**

Mit der Anmeldung bieten Sie uns, dem Freizeitveranstalter, den Abschluss eines Reisevertrages aufgrund der Ihnen in unserem Prospekt/Homepage/Flyer genannten, bindenden Leistungsbeschreibungen und Preise, unter Einbeziehung der Reisebedingungen, verbindlich an. Die Anmeldung sollte mit unseren Anmeldeformularen erfolgen. Der Vertrag kommt mit der Reisebestätigung zustande. Gesundheitliche Einschränkungen müssen dem Veranstalter bei der Anmeldung mitgeteilt werden. Er entscheidet darüber, ob ein erhöhter Betreuungsbedarf geleistet werden muss und kann und ob der\*die Teilnehmende sich der Reise anschließen kann.

**§ 2 Zahlung des Teilnahmebeitrags**

Der Teilnahmebeitrag ist vor Beginn der Maßnahme zu zahlen. Details zur Zahlung des Teilnahmebeitrags werden gesondert mit Versand der Infobriefe und Einverständniserklärungen der jeweiligen Maßnahme übermittelt.

**§ 3 Leistungen**

Die Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung und den allgemeinen Hinweisen im Prospekt/Homepage/Flyer, sowie den hierauf Bezug nehmenden Angaben der Reisebestätigung. Nebenvereinbarungen, die den Umfang der vertraglichen Leistung verändern, bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch den Freizeitveranstalter.

Vermittelt der Freizeitveranstalter im Rahmen der Reise Fremdleistungen, haftet er nicht selbst für die Durchführung dieser Fremdleistungen, soweit in der Reiseausschreibung auf die Vermittlung dieser Fremdleistung ausdrücklich hingewiesen wird.

**§ 4 Höhere Gewalt**

Wird die Reise infolge, bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer, höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl der Freizeitveranstalter als auch die Reisenden den Vertrag nur nach Maßgabe der Vorschrift zur Kündigung wegen höherer Gewalt (§651j BGB) kündigen. Die Rechtsfolgen ergeben sich aus dem Gesetz. Der Freizeitveranstalter wird dann den gezahlten Reisepreis erstatten, kann jedoch für erbrachte oder noch zu erbringende Reiseleistungen eine angemessene Entschädigung verlangen. Der Freizeitveranstalter ist verpflichtet, die infolge der Kündigung des Vertrages notwendigen Maßnahmen zu treffen, insbesondere, falls der Vertrag die Rückbeförderung vorsieht, diese

durchzuführen. Die Kosten für die Rückbeförderung sind von beiden Parteien je zur Hälfte zu tragen. Im übrigen fallen die Mehrkosten den Reisenden zur Last.

**§ 5 Reiseabsage, Leistungs- und Preisänderungen**

Wir sind berechtigt, den Inhalt des Reisevertrages aus rechtlich zulässigen Gründen zu ändern. Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die von uns nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden, sind nur zulässig, soweit diese Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen.

Der Träger ist berechtigt, eine Freizeit abzusagen, wenn zwei Wochen vor Reisebeginn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht ist. Der Reiseveranstalter kann von einem Reisevertrag zurücktreten, wenn die Durchführung infolge nicht vorhersehbarer Umstände wie Krieg, Naturkatastrophen, Streik oder vergleichbarer Fälle gefährdet oder beeinträchtigt wird. Ein Anspruch über die Rückzahlung des Reisepreises hinaus besteht nicht.

**6 Rücktritt**

Sie können jederzeit vor Freizeitbeginn von der Reise zurücktreten. Der Rücktritt erfolgt in Schriftform. Treten Sie weniger als 3 Tage vor Beginn der Maßnahme vom Vertrag zurück oder treten Sie die Reise nicht an, so wird eine pauschale Entschädigung in Höhe von 50% des Reisepreises fällig.

**§ 7 Ausschluss**

Bei groben Verstößen gegen die Maßnahmen-Vereinbarungen können Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Maßnahme ausgeschlossen und kostenpflichtig zum Aufenthaltsort eines Erziehungsberechtigten bzw. eines Vertreters/ einer Vertreterin zurückgeschickt/gebracht werden. Kosten für Begleitpersonen, die die ausgeschlossene Teilnehmerin/ den ausgeschlossenen Teilnehmer begleiten, müssen ebenfalls von den Erziehungsberechtigten beglichen werden.

**§ 8 Vertragsobliegenheiten und Hinweise**

Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, haben Sie nur dann die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche der Abhilfe, Selbstabhilfe, Minderung des Reisepreises, der Kündigung und des Schadensersatzes, wenn Sie es nicht schuldhaft unterlassen, uns einen aufgetretenen Mangel während der Reise anzuzeigen. Tritt ein Reisemangel auf, müssen Sie uns eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung einräumen. Erst danach dürfen Sie selbst Abhilfe schaffen, oder bei einem erheblichen Mangel die Reise kündigen.

Einer Fristsetzung bedarf es nur dann nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist, von uns verweigert wird oder die sofortige Abhilfe bzw. Kündigung durch ein besonderes Interesse Ihrerseits gerechtfertigt ist.

Eine Mängelanzeige nimmt die Freizeitleitung entgegen. Sollten Sie diese wider Erwarten nicht erreichen können, so wenden Sie sich bitte direkt an die in der Anmeldebestätigung genannte Anschrift.

Gewährleistungsansprüche haben Sie innerhalb eines Monats nach dem vertraglichen Reiseende bei uns geltend zu machen. Nach Ablauf der Frist können Sie Ansprüche nur geltend machen, wenn Sie ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist gehindert worden sind.

Gewährleistungsansprüche verjähren sechs Monate nach dem vertraglichen Reiseende.

**§ 9 Paß-, Visa- und Gesundheitsvorschriften**

Bürger aus Staaten außerhalb der europäischen Union benötigen für Auslandsreisen möglicherweise ein Visum zum Aufenthalt im Zielland der Reise. Etwaige Fristen und Bestimmungen sollten Sie frühzeitig bei der Botschaft in Erfahrung bringen. Über eventuelle gesundheitspolizeiliche Formalitäten werden Sie von uns informiert.

Für die Beschaffung der Reisedokumente sind Sie alleine verantwortlich.

Sollten trotz der Ihnen erteilten Informationen Einreisevorschriften einzelner Länder von Ihnen nicht eingehalten werden, so dass die Reise nicht angetreten werden kann, sind wir berechtigt, Sie mit den entsprechenden Rückreisekosten zu belasten.

**§ 10 Anwendbares Recht**

Die Rechtsbeziehung zwischen dem Freizeitveranstalter und der Teilnehmerin/ dem Teilnehmer richtet sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.